

Ein Projekt von



in Kooperation mit



## Pressemitteilung vom 15.11.2024

**SchulKinoWochen Berlin**  
– 15.-29. November 2024 –  
c/o JugendKulturService gGmbH  
Urbanstraße 100 | 10967 Berlin

tel +49 (30) 23 55 62 18

fax +49 (30) 23 55 62 33

berlin@schulkinowochen.de  
[www.schulkinowochen-berlin.de](http://www.schulkinowochen-berlin.de)  
[www.schulkinowochen.de](http://www.schulkinowochen.de)

Pressekontakt: Lisa Haußmann

### Die 21. SchulKinoWochen Berlin sind gestartet

**In Berlin haben die SchulKinoWochen begonnen. Am heutigen Vormittag eröffnete der Film SISTERQUEENS von Clara Stella Hüneke die 21. Ausgabe des größten Filmbildungsprojekts des Landes. Im Anschluss an die exklusive Preview des Dokumentarfilms, der auf seiner Tour über Filmfestivals auch bei den SchulKinoWochen Halt macht, begrüßten Gäste aus dem Filmteam die Schulklassen im Kino. Zum feierlichen Auftakt waren neben den Berliner Schulklassen auch Gäste aus Politik und Filmbranche im Publikum.**

Katharina Günther-Wünsch, Senatorin für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin, betonte in ihrem Grußwort die Qualität der SchulKinoWochen Berlin. Es seien auch in diesem Jahr wieder lauter Filme im Programm, die die Balance zwischen Unterhaltung und Bildung besonders gut hinbekämen und von denen mal viel lernen könne – erst recht, weil es rund um den Film auch noch Gespräche, Material, Kinoseminare und Workshops gebe. Leopold Grün, Geschäftsführer von VISION KINO, hob in seinem Dank an die Förderer und Partner des Filmbildungsprojekts die Bedeutung der filmkulturellen Bildung hervor: „Gerade in Zeiten globaler und lokaler Krisen müssen Bildungsangebote wie die SchulKinoWochen weiterhin feste Bildungsmomente in der Schulzeit von Kindern und Jugendlichen bleiben.“

Im ausgebuchten Cineplex Alhambra durfte das Publikum mit dem Eröffnungsfilm SISTERQUEENS drei Mädchen aus einem feministischen Rap-Projekt in Berlin-Wedding kennenlernen und sie über die Kinoleinwand beim Erwachsenwerden und ihren ersten Schritten als junge Künstlerinnen begleiten. Im Anschluss an die Vorführung sprachen Regisseurin Clara Stella Hüneke, Rapper\*in Alice Dee und die jugendliche Protagonistin Faseeha mit den rund 400 Schüler\*innen über die Entstehung ihres Films, die Dreharbeiten während der Pandemie und von der Bedeutung von Musik und Gemeinschaft in krisenhaften Zeiten. Rapper\*in Alice Dee überraschte mit einem Live-Auftritt.

Die Eröffnung bildet den Auftakt für zwei Wochen Filmbildungsunterricht mit rund 250 Filmvorführungen: Vom **15. bis 29. November 2024** entdecken über 20.000 Berliner Schüler\*innen gemeinsam Spiel-, Animations- und Dokumentarfilme, blicken hinter die Kulissen des Filmemachens und kommen mit Filmschaffenden ins Gespräch. Das von VISION KINO in Kooperation mit dem JugendKulturService durchgeführte Angebot zur schulischen Film- und Medienbildung zeigt ein genresreiches Spektrum von **mehr als 50 herausragenden Filmen in über 30 Kinos der Stadt**. Ganz nach der Devise **Film auf den Stundenplan** wurden die Filme speziell für den Einsatz im Unterricht ausgewählt und sollen Schüler\*innen die Möglichkeit bieten, das Kino als Kultur- und Gemeinschaftsort zu erleben und filmische Schaffens- und Wirkungsmechanismen zu reflektieren. Anmeldungen sind noch bis zwei Tage vor Veranstaltungstermin möglich.

Das **vollständige Programm** gibt es auf der Webseite der SchulKinoWochen Berlin:

[www.schulkinowochen-berlin.de](http://www.schulkinowochen-berlin.de)

**Programm** der SchulKinoWochen Berlin:

<https://www.schulkinowochen-berlin.de/filmprogramm/>

Eine Übersicht mit den **Gästen** der SchulKinoWochen Berlin 2024 finden Sie online unter:

<https://www.schulkinowochen-berlin.de/gaesteportraits/>

Eine Übersicht über **Filmgespräche** und **Sonderveranstaltungen** finden Sie unter:

<https://www.schulkinowochen-berlin.de/filmgespraeche/>

**Pressebereich** der SchulKinoWochen Berlin:

<https://www.schulkinowochen-berlin.de/presse/>



Die SchulKinoWochen Berlin sind ein Projekt von VISION KINO in Kooperation mit der JugendKulturService gGmbH, gefördert von dem Medienboard Berlin Brandenburg, in Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, dem Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM), dem Kinderkinobüro, dem Spatzenkino, dem Kinderfilm Berlin e.V. und weiteren Partner\*innen. VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek, sowie der „Kino macht Schule“ GbR, bestehend aus dem Verband der Filmverleiher e.V., dem HDF Kino e.V., der Arbeitsgemeinschaft Kino – Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V. Die Schirmherrschaft über VISION KINO hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übernommen.